find ju verlofen unter vierwochentlicher Unmels bungsfrift fur Unverwandte.

wohin

e aus

welche

Ulma:

Grun=

enblic

en er.

or ber

er Ur:

führt:

, Mos=

oren."

fcende

Rangel,

n Carl

Rangel,

Johann

geborig

Rofine

el, bis:

bel Re=

gehörig

orothea

Franfenberg, ben 8. Decbr. 1855. M. Rorner P. u. S.

Bekanntmachung und Ausverkauf.

Unterzeichneter empfiehlt sich zum bevorstehenden Weihnachtsfeste mit einer Auswahl ausrangirter Modewaaren, als: 4, 4 und 4 breite Catstune, Zaschentücher, baumwollene, halbwollene und ganz wollene Sals:, Ropf: und Umschlagestücher, Neapolitains, Cachemirs, Casesnets, Mig-Lüstres, Paramatas, Camelots und Salb Thibets, so wie noch anderer in dies ses Fach einschlagender Artifel und verspricht bei gutiger Abnahme die billigsten Preise.

23. Ferdinand Schramm, Klingbach Nº 33.

Aunnersdorfer Brod=, Mehl= und Futterpreise.

6 M. Brot, bekannte Qualitat, 7 969 3 03.

2te Gorte Beizenmehl, 1 Mete ju 7 d., 16 Rege. 3te Gorte Beizenmehl, 1 Mete ju 7 d., 13 Reg. 3te Gorte Brodmehl, 1 Mete ju 7 d., 13 Reg. 3te Gorte Brodmehl, 1 Mete ju 7 d., 13 Reg. 1 Scheffel Korntleie, 1fte Gorte, 1 Re 20 Reg. 1 Scheffel Korntleie, 2te Gorte, 1 Re 5 Reg. Sunnersborf, ben 12 Decbr. 1855.

C. Bunge.

Ergebene Bekanntmachung.

Da ich ju Ende ber nachsten Boche meine Ubreise von Frankenberg festgesett habe, so ersuche
geehrte Interessenten, welche sich munschen da:
guerreotyptren zu laffen, mich noch recht zahlreich
mit ihrem Besuch zu erfreuen. Bugleich mache
ich barauf ausmerksam, daß ich die Ginrichtung
getroffen, bei jeber Bitterung arbeiten zu tonnen, ba die zu typirende Person stets geschützt
gegen Regen ober Schneefall sigen wird.

B. Dietel, Photograph.

Fettes Schnittochsenfleisch ift von heute an zu haben bei Friedrich Deorgenftern auf der Reuftadt.

Cigarrenarbeiterinnen

finden unter febr guten Bobn und guter Arbeit

C. 23. Geibel in Sapnichen.

Pfalger-Arbeit 25 Rgr. per mille, feinere Gorten von 1 Ebir. bis 1 Ebir. 174 Rgr. ditto.

Citronat & Domerangenschalen,

baden empfohlen und billigft verfauft von 3. C. Geeliger.

Weihnachts - Stollen,

in brei verschiedenen Qualitaten und in allerlei Großen, find von ben nachften Tagen an billigft gu haben bei 3. G. Geeliger.

Bertauf.

Gin im Lichten & breiter Bebftubl ftebt gu vers taufen in ber Freibergergaffe Me 197.

Gute weiße Speifefartoffeln find à Dese 3 Rgr. 2 Pf. zu baben beim Ge-traidehandler Desler in der Rirchgaffe.

Gin in der Freiberger Gaffe aufgefun: Dener Schluffel ift gegen Erlegung ber Untoften in ber Buchbruderei jurud junehmen.

R! D welche großartige gletiderei

Mein Bücherlager,

Sugendidriften enthaltenb, empfehle ich ju bevorstehendem Beihnachtofefte bestens.

"Buchhändlerische Aufträge

aller Art vollziehe ich fcnell und punttlich.

Biterarifche Buzeige.

Deuer Sundertjähriger Saus: und Bits terungs : Ralender für die Jahre 1856 bis 1956. 6 Rgr.

G. G. Rogberg.

Beste Bairische Schmalzbutter

Carl Botth. Zaubert am Dartt.